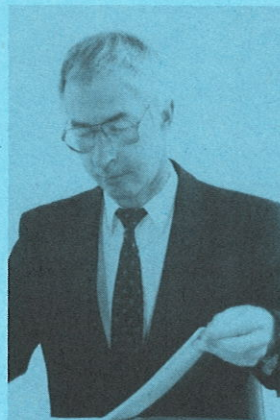


# Das integrale Verkehrssystem Gotthard aus europäischer und schweizerischer Sicht

Referat von

**Werner Stohler, dipl. Ing. ETH/SIA/SVI**



---

Werner Stohler, geb. 1940, Schulen in Aarau und Burgdorf. Studium als Bauingenieur an der Eidg. Technischen Hochschule (ETH) in Zürich, Diplom 1964.

Tätigkeit als projektierender Bauingenieur in Basel, Kopenhagen, Paris und Madrid. 1974 bis 1978 Leiter der Gesamtverkehrsplanung in Porto (Portugal).

Seither vorwiegend tätig in Verkehrs- und Betriebsplanung und Informatik im In- und Ausland. Eigene Beraterfirma seit Herbst 1987.

Tätigkeitsschwerpunkte: Ausbaukonzepte von Eisenbahnlinien und -netzen, städtische und regionale Verkehrsplanungen, Finanzplanungen für Tarif- und Verkehrsverbände, verkehrspolitische Beratungen.

Seit Herbst 1986 Berater für Verkehrsfragen des Gotthard-Komitees.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einleitung	2
2. Die 5 NEAT-Planungsfälle	5
3. Wechselwirkung zwischen politischen Strukturen und Eisenbahnplanung	13
4. Das integrale Verkehrssystem Gotthard : Bestandteil eines Alpenbahn-Netzes	17

#### Quellenverzeichnis

Eidgenössisches Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement,  
Neue Eisenbahn-Alpentransversale durch die Schweiz,  
Zweckmässigkeitsprüfung  
infrapas, Zürich, August 1988

Bau- und Betriebskonzept einer Gotthard-Basislinie,  
Arbeitspapier z.Hd. der Fachkommission der Sachbearbeiter des GHK  
SMA und Partner AG, Zürich, August 1988

Vernehmlassung des Gotthard-Komitees zum Entscheid über eine  
Neue Eisenbahn-Alpentransversale NEAT  
(erscheint Ende 1988)